

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

II-1152 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Zl. 10.000/27-Parl/80

Wien, am 3. Juni 1980

482 /AB

An die
Parlamentsdirektion

1980 -06- 0 6

Parlament
1017 WIEN

zu 514 J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 514/J-NR/80, betreffend Rückgang der Anfängerklassen an Allgemeinbildenden Höheren Schulen und Oberstufenrealgymnasien im Bundesland Salzburg die die Abgeordneten Dr. FRISCHENSCHLAGER und Genossen am 29. April 1980 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) und 3)

Der Landesschulrat für Salzburg hat diese Zahlen in einer Presseaussendung bekanntgeben und dem Bundesministerium für Unterricht und Kunst gemeldet. Aus den Anmeldezahlen können allerdings nur bedingt Schlüsse auf die tatsächlichen Schülerzahlen für die Anfängerklassen an AHS gezogen werden. Über Auswirkungen kann daher erst nach Vorliegen der endgültigen Schülerzahlen konkret Stellung genommen werden.

ad 2)

Die Bemühungen der vergangenen Jahre haben zu den niedrigsten Klassenschülerdurchschnittszahlen in der Bildungsgeschichte Österreichs geführt. Ich verweise wieder auf die Entschliebung des Nationalrates vom 21. 3. 1980 im Zusammenhang mit der Beschlußfassung der 6. Schulorganisationsgesetz-Novelle. Diese Entschliebung legt die weitere Vorgangsweise fest.

